Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

No. 229. Mittwoch, den 24. September 1834.

Angekommene Fremden vom 21. September.

Hr. Kaufm. Kadzidlowski aus Schrimm, Hr. Gutsb. v. Żychlinski aus Owieczki, Hr. Gutsb. v. Bojanowski aus Fialkowo, l. in No 384 Gerberstr.; Hr. Gutsb. v. Zielinski aus Markowice, Hr. Gutsb. Kurz aus Konojady, l. in No. 394 Gerberstr.; Hr. Kaufm. Klose aus Neubrück, Hr. Landgerichts-Assessor Gollack und Hr. Bürger Gollack aus Meseritz, l. in No. 95 St. Adalbert; Hr. Oberamtmann Arndt aus Russocin, Hr. Erbherr v. Bialoszynski aus Pawlowo, l. in No. 33 Wallischei; Hr. Justiz-Commissarius Douglas aus Fraustadt, Hr. Landrath v. Haza aus Obornik, Hr. Amtsrath Teitchen aus Jerka, Hr. Pächter v. Radonski aus Kąkolewo, l. in No. 243 Breslauerstr.; Hr. Erbherr v. Regalinski aus Piersko, Hr. Erbherr Pruski aus Grab, Hr. Erbherr Micarre aus Czacz, l. in No. 251 Breslauerstr.; Hr. Erbherr v. Jasinski aus Witakowice, Hr. Erbherr v. Chmara aus Gniewkowo, Hr. Pächter v. Potocki aus Głębokie, Hr. Pächter v. Urbanowski aus Czaykowo, l. in No. 168 Wasserstr.; Hr. Kaufm. Lubczynski aus Samter, l. in No. 20 St. Adalbert; Hr. Gutsb. v. Janiszewski aus Mulno, l. in No. 391 Gerberstr.; die Hrn. Gutsb. v. Hiller, v Uchtritz und Hr. Reg.-Refer. v. Motz aus Betsche, l. in No. 99 Halbdorf; Hr. Aktuarius Cabanis aus Ostrowo, Hr. Student v. Tschepe aus Wien, Hr Student Chrząscy aus Breslau, l. in No. 165 Wilh. Str.; Hr. Maler Netscher aus Rotterdam, Fr. v. Fritscher aus Samter, l. in No. 136 Wilh. Str.; die Hrn. Handelsleute Sawade und Spandau aus Ryczywol, l. in No. 350 Judenstraße.

Vom 22. September.

Fr. Gutsb. v. Szoldrska aus Popowo, Hr. Lieut. v. Freyhold aus Rawicz, Hr. Kondukteur Bockroth aus Birnbaum, l. in No. 1 St Martin; Hr. Pächter Meißner aus Jacewo, l. in No. 30 Wallischei; Hr. Gutsb. Salkowski aus Opa-

towek, l. in No. 154 Büttelstr.; Dem. Lessel aus Zielenzig, Hr. Oekonom Müller aus Neudorf, Hr. Lehrer Kose und Hr. Bäckermeister Engel aus Birnbaum, l. in No. 136 Wilh. Str.; Hr. Refer. v. Brydzki aus Jarocin, Hr. Oberförster Paszczinski aus Welna, l. in No. 33 Wallischei; Hr. Gutsb. v. Grabowski aus Radonice, l. in No. 99 Halbdorf; Hr. Gutsb. Bode aus Leonardowo, Hr. Gutsb. v. Dobrzynski aus Nowosiolo, Hr. Gutsb. v. Turno aus Obiezierze, l. in No. 251 Breslauerstr.; Hr. Gutsb. v. Raczynski aus Mąkownica, Hr. Administrator Bąkowski aus Winnagora, Hr. Probst Siwicki aus Sulmierzyce, l. in No. 394 Gerberstr.; Hr. Gutsb. v. Suchorzewski aus Wszemborz, l. in No. 384 Gerberstraße; Hr. Gutsb. Chmielowski aus Kalisch, l. in No. 391 Gerberstr.; Hr. Gutsb. Pohlya aus Klepasz, Hr. Kaufm. Heinersdorf aus Berlin, l. in No. 243 Breslauerstr; Hr. Kaufm. Salomon aus Tissin, die Hrn. Kaufl. Oppenheim und Hessel aus Schwerin a/W., Hr. Kaufm. Wolfenstein aus Filehne, Hr. Kaufm. Kayser aus Krotoschin, Hr. Uhrmacher Richelieu aus Pinne, l. in No. 20 St. Adalbert; Fr. Landräthin v. Karczewska aus Krotoschin, l. in No. 165 Wilh. Str.

---

1) **Bekanntmachung.** Die verehelichte Kassen-Assistent Stephani, Friederike Wilhelmine geborne Bohlan, hat bei erlangter Großjährigkeit die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes in ihrer Ehe mit ihrem Ehegatten ausgeschlossen, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, den 8. August 1834.

Königl. Preuß. Landgericht.

Obwieszczenie. Fryderyka Wilhelmina z domu Bohlan, zamężna za Assystentem kassy Stephani, doszedłszy pełnoletności, wyłączyła z małżonkiem swym wspólność majątku i dorobku, co się ninieyszém do publiczney podaie wiadomości.

Poznań, dnia 8. Sierpnia 1834.

Król. Pruski Sąd Ziemiański.

---

2) **Bekanntmachung** Daß der hiesige Handelsmann Jacob Marcus Friedländer, und dessen Braut Ernestine geborne Landsberg mittelst eines vor ihrer Ehe am 25. Februar c. geschlossenen gerichtlichen Contractes die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes in ihrer Ehe ausgeschlossen haben, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Posen, den 14. August 1834.

Königl. Preuß. Landgericht.

Obwieszczenie. Podpisany Sąd Ziemiański podaie ninieyszém do publiczney wiadomości, że Jakob Markus Friedlaender handlerz tuteyszy i Ernstyna zrodzona Landsberg, kontraktem przedślubnym na dniu 25go Lutego r. b. sądownie zawartym, wspólność dóbr i dorobku w małżeństwie ich wyłączyli.

Poznań, d. 14. Sierpnia 1834.

Król. Pruski Sąd Ziemiański.

3) Subhastationspatent. Das im Regierungsbezirk Bromberg Wongrowiezer Kreises belegene, dem Erbpächter Joseph Schmidt gehörige, im Mai dieses Jahres auf 1972 Rthlr. 2 Sgr. 10 Pf. gerichtlich abgeschätzte Erbpachtsvorwerk Gorzyce, soll in dem auf den 7. November c. um 9 Uhr Morgens vor dem Ober-Appellationsgerichts-Assessor Böttcher in unserem Geschäftslokale anberaumten Termine öffentlich meistbietend verkauft werden, zu welchem Kauflustige vorgeladen werden.

Die Taxe, der neueste Hypothekenschein und die Kaufbedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Gnesen, den 27. Juni 1834.

Königl. Preuß. Landgericht.

Patent Subhastacyjny. Folwark wieczysto dzierzawny Gorzyce, w obwodzie Regencyi Bydgoskiéy, powiecie Wągrowieckim położony, Józefowi Schmidt należący, w miesiącu Maia r. b na 1972 Tal. 2 sgr. 10 fen. sądownie oszacowany, ma bydź w terminie na dzień 7. Listopada r. b. zrana o godzinie 9téy przed W. Bötticher Assessorem Naywyższego Sądu Appellacyinego, w sali posiedzeń naszych wyznaczonym, publicznie naywięcéy daiącemu sprzedany, na ktory chęć kupienia maiących, ninieyszém zapozywa się.

Taxa, naynowszy attest hypoteczny i warunki kupna mogą bydź w Registraturze naszéy przeyrzane.

Gniezno, dnia 27. Czerwca 1834.

Król. Pruski Sąd Ziemiański.

---

4) Ediktal-Vorladung. Dem entlassenen Hülfsexecutor des Friedens-Gerichts zu Filehne Christian Anklam soll die Kaution zurückgeben werden. Es werden daher alle diejenigen, welche aus seiner Amtsverwaltung Ansprüche an ihn zu machen haben, zu dem auf den 23. October c. Vormittags 9 Uhr vor dem Herrn Landgerichtsrath Wegener angesetzten Termin vorgeladen, um solche anzuzeigen und nachzuweisen, unter der Verwarnung, daß sie nach fruchtlosem Ablauf des Termins ihrer Ansprüche an die Kaution verlustig und blos an die

Zapozew edyktalny. Uwolnionemu ze służby Krystyanowi Anklamowi pomocnemu Exekutorowi Sądu Pokoju w Wieleniu ma bydź kaucya iego zwróconą. Wzywaią się przeto wszyscy ci, którzy do rzeczonego Anklama z czasu służby iego pretensye maią, aby się na wyznaczonym terminie dniu 23. Października r. b. zrana o godzinie 9. przed W. Wegener Konsyliarzem Sądu naszego stawili i takowe podawszy udowodnili z tém ostrzeżeniem, iż po bezskutecznem upłynieniu te-

Person des Anklam verwiesen werden sollen.

Schneidemühl, den 7. August 1834.

Königl. Preuß. Landgericht.

go prawa swoie do kaucyi w mowie będącéy utracą i tylko do osoby Anklama odesłanemi zostaną.

Piła, dnia 7. Sierpnia 1834.

Krol. Pruski Sąd Ziemiański.

5) In der J. J. Kühnschen Buchhandlung in Posen ist vorräthig u. zu haben:

Der preußische Mandats-, summarische und Bagatell-Prozeß, nach der Verordnung vom 1. Juni 1833 praktisch erläutert und in Beispielen dargestellt durch A. Wentzel, Ob. L. G. R. und Director des Königl. Landgerichts zu Breslau, gr 8. 1833. IV. und 498 Seiten, Preis 2 Rthlr.

Die Ministerial-Erläuterungen zur Verordnung vom 1. Juni 1833. und Instruction vom 24. Juli 1833. über den Mandats-, summarischen und Bagatellprozeß mit Genehmigung des Herrn Justiz-Minister Mühler Excellenz aktenmäßig dargestellt v. A Wentzel. 8. Breslau 1834. Geheftet 12½ Sgr.

Zugleich erlaubt sich obige Buchhandlung die Versicherung: daß sie jeden Auftrag mit der höchsten Pünktlichkeit u. d. Ordnungsliebe vollziehen und — rücksichtlich der Bedingungen — keiner anderen hiesigen Buchhandlung an Billigkeit nachstehen, auch alle neu erschienenen und von anderen Handlungen öffentlich angezeigten Werke, durch sie zu erhalten, und überhaupt jeder billigen Anforderung immer gern entsprechen wird.

6) (Eingesandt.) Der Künstler Herr A. v. Olivo, dessen glänzender Ruf ihm vorangegangen, hat auch den hiesigen Kunstfreunden am 18., 19., und 21. d. M. im Saale zum Hôtel de Russie sehr angenehme und überraschende Abendunterhaltungen gewährt. Seine Vorstellungen aus dem Gebiete der natürlichen Magie, Physik und Mechanik waren so ausgezeichnet, daß alle Kunstfreunde und Kunstkenner eingestehen mußten, Herr v. Olivo habe selbst ihre kühnsten Erwartungen noch bei Weitem übertroffen.

Da Herr v. Olivo, wie verlautet, von hier nach Posen gehen will, so machen wir das dortige zahlreiche kunstliebende Publikum auf diesen Kunstgenuß ergebenst aufmerksam. Meseritz, den 22. September 1834. A. — B.

7) **Danksagung.** Den außerordentlichen Bemühungen des Regimentsarztes Herrn Dr. Ordelin habe ich es zu verdanken, von einem gefährlichen Beinbruche, der mich dem Tode nahe brachte, gänzlich wiederhergestellt zu seyn. Gott und das edle Bewußtseyn, einen Vater seinen vier hülflosen Kindern erhalten zu haben, mögen dem ehrwürdigen Manne lohnen, was ich mit gerührtem Herzen nur zu wünschen vermag. L. Caro.